

**Erste Verordnung
zur Änderung der Verordnung
über die Berufsausbildung zum Orthopädiemechaniker und
Bandagisten/zur Orthopädiemechanikerin und Bandagistin**

Vom 25. August 1998

Auf Grund des § 25 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 Satz 1 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1), der zuletzt durch Artikel 1 Nr. 9 des Gesetzes vom 25. März 1998 (BGBl. I S. 596) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie:

Artikel 1

Die Verordnung über die Berufsausbildung zum Orthopädiemechaniker und Bandagisten/zur Orthopädiemechanikerin und Bandagistin vom 14. Juni 1996 (BGBl. I S. 847) wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt gefaßt:

„§ 1

Staatliche Anerkennung des Ausbildungsberufs

Der Ausbildungsberuf Orthopädiemechaniker und Bandagist/Orthopädiemechanikerin und Bandagistin wird für die Ausbildung für das Gewerbe Nummer 65, Orthopädietechniker, der Anlage A der Handwerksordnung staatlich anerkannt.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 25. August 1998

Der Bundesminister für Wirtschaft
In Vertretung
Bürger